

nach A2 1 Ergänze die Verben.

aufpassen • besuchen • leben • sein • haben • gehen • machen (2x)

- | | |
|--------------------------------------|-------------------------------------|
| a) in einer Gastfamilie <u>leben</u> | e) eine Fahrradtour _____ |
| b) ins Ausland _____ | f) Au-pair / Austauschschüler _____ |
| c) auf Kinder _____ | g) einen Sprachkurs _____ / _____ |
| d) Heimweh _____ | |

nach A3 2 Ergänze die Zeitangaben.

Jahre • Monat • Stunde • Woche • Tag • Minuten



- ▲ Hi, ich lerne Spanisch und suche auch einen Lernpartner. Kommst du aus Spanien, Marcela?
- ◆ Ja!
- ▲ Wie lange bist du schon in Deutschland?
- ◆ Einen Monat.
- ▲ Was machst du hier?
- ◆ Ich bin Au-pair.
- ▲ Cool! Und wie lange lernst du schon Deutsch?
- ◆ Drei Minuten. Ich gehe hier jeden Tag.

in eine Sprachenschule. Ich möchte aber zwei- bis dreimal pro Woche Deutsch sprechen. Also, ich spreche Deutsch und du Spanisch. Hast du Lust?

▲ Super Idee! Ja! Gerne! Ich mache mit!

◆ Cool! Und wir sprechen eine Stunde oder 45 Minuten Deutsch und dann Spanisch. O.k.?

▲ Super!

nach A3 3 Ergänze passende W-Fragen.

- a) Wie lange bist du schon im Ausland?
 b) _____
 c) _____
 d) _____
 e) _____
 f) _____
 g) _____
 h) _____
 i) _____

Ich bin schon acht Monate im Ausland.
 Ich komme aus Ecuador.
 Ich wohne in einer Gastfamilie.
 Die Kinder sind vier und sechs Jahre alt.
 Die Arbeit mit den Kindern ist interessant.
 In der Freizeit besuche ich auch einen Sprachkurs.
 Ich lerne zwei Stunden pro Tag Deutsch.
 Mit meiner Familie telefoniere ich zweimal in der Woche.
In einem Monat fahre ich wieder nach Hause.

nach A4 4 Länder und Sprachen

a) Ergänze die Sprachen.

- | | | |
|----------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| a) Frankreich <u>Französisch</u> | c) Deutschland <u>Deutsch</u> | e) Slowakei <u>Slowakisch</u> |
| b) England <u>Englisch</u> | d) Italien <u>Italienisch</u> | f) Spanien <u>Spanisch</u> |

b) Welche Sprachen erkennst du? Ordne die Sprachen aus a) zu.

- | | | |
|---|--|--|
| 1 <u>¿Hola, qué tal?</u> <input type="radio"/> | 3 <u>Hi, how are you?</u> <input type="radio"/> | 5 <u>Salut, comment ça va?</u> <input type="radio"/> |
| 2 <u>Ciao, come stai?</u> <input type="radio"/> | 4 <u>Ahoj, ako sa máš?</u> <input type="radio"/> | 6 <u>Hallo, wie geht es dir?</u> <input type="radio"/> |

c) Wie heißen dein Land und deine Sprache auf Deutsch?

nach A5 5 Termine, Termine.

a) Unterstreiche die Verben und ergänze.

Diesen • Nächste • Letzte • Nächsten • Letzten • Diese

Diesen Monat, im September, war er in Mexico City.

Diesen Monat, im Oktober, ist er in Cancun.

Diesen Monat, im November, ist er in Puebla.

Diesen Woche hatte er ein Interview.

Diesen Woche hat er eine Dia-Show.

Diesen Woche hat er einen Computerkurs.

Heute ist also
Mittwoch, der
8. Oktober ...



Oktober Woche 36						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31	1	2
Dia-Show						

b) Ergänze die Endungen.

(m)	(n)	(f)
letzt <u>en</u> Monat	letzt <u>en</u> Jahr	letzt <u>en</u> Woche
dies <u>en</u> Monat	dies <u>en</u> Jahr	dies <u>en</u> Woche
nächst <u>en</u> Monat	nächst <u>en</u> Jahr	nächst <u>en</u> Woche

nach A5 6 Was ist richtig? Markiere.

- ▲ Du, ich muss dir was sagen!!!
- ◆ Was denn? Sag schon!
- ▲ Ich a) war / hatte in Deutschland.
- ◆ Wie bitte? Wann denn?
- ▲ Letzte Nacht ... Im Traum.
- ◆ Ok, und wie b) war / hatte es?
- ▲ Das c) war / hatte ganz toll! Ich d) war / hatte sehr viel Zeit und ich e) war / hatte nie allein. Ich f) war / hatte viele Freunde.

- ◆ Wirklich?
- ▲ Ja! Wir g) waren / hatten alle sehr glücklich. Wir h) waren / hatten jeden Tag Deutschunterricht.
- ◆ Autsch!
- ▲ Aber das i) war / hatte kein Problem. Ich j) war / hatte immer Lust. Und ich k) war / hatte nie Heimweh
- ◆ Cool!

nach A5 7 Präsens oder Präteritum? Ergänze *sein* und *haben* in der richtigen Form.

Es war einmal ...



- a) In der Schule war ich nicht besonders gut. Ganz schlecht war ich in Englisch. Ich hatte Probleme beim Sprechen. Und ich hatte Angst vor dem Lehrer. Deshalb war ich oft sehr traurig. ☹ Aber ich bin Glück! ☺

- b) Ich bin ein Jahr im Ausland, in Amerika. Ich hatte dort viel Spaß. Ich bin Austauschschüler. Am Anfang hatte ich Heimweh, aber später bin ich viele Freunde.

- c) Heute bin ich ganz glücklich. Ich hatte keine Probleme mehr in Englisch. Meine Aussprache ist perfekt und ich hatte keine Angst mehr beim Sprechen. Heute bin ich der Beste im Englischunterricht. ☺

nach A5 8 Ergänze war oder hatte in der richtigen Form.

- ▲ Hi, wie geht's?
- ◆ Hi, ganz gut, danke. Ich möchte im Winter nach Österreich fahren. a) Wärst du schon einmal in Österreich?
- ▲ Ja, meine Freundin und ich b) _____ dort letztes Jahr in einem Freizeitcamp.
- ◆ Und wie c) _____ es?
- ▲ Schlecht. Wir d) _____ einen Sprachkurs und viele Diashows. Aber wir e) _____ nicht sehr viel Spaß, es f) _____ langweilig.
- ◆ Wie lange g) _____ ihr dort?
- ▲ Einen Monat. Aber nach zwei Wochen h) _____ ich schon Heimweh. Und ich i) _____ am Ende ein Problem: Ich j) _____ keine Freundin mehr. Das k) _____ echt blöd!

nach B1 9 Ergänze die Verben.

feiern • fahren (2x) • sprechen • zeigen • machen (2x) •
spielen • lachen • leben • lernen • tragen • gehen

- | | | | |
|---|-----------------|-----------------|---------------|
| a) viel  | <u>lachen</u> | f) eine Uniform | <u>tragen</u> |
| b) Theater | <u>besuchen</u> | g) Ausflüge | <u>machen</u> |
| c) Weihnachten | <u>feiern</u> | h) zur Schule | <u>gehen</u> |
| d) in einer Stadt | <u>leben</u> | i) eine Sprache | <u>lernen</u> |
| e) mit dem Bus | <u>fahren</u> | j) Fotos | <u>zeigen</u> |

nach B1 10 Was ist das Gegenteil? Ergänze.

am Anfang • viele • früher • das Dorf • das Ausland • dort

- | | | | | | |
|------------|--------------------|--------------|-------------------|---------------|----------------------|
| a) jetzt | ↔ <u>früher</u> | c) wenige | ↔ <u>viele</u> | e) hier | ↔ <u>dort</u> |
| b) am Ende | ↔ <u>am Anfang</u> | d) die Stadt | ↔ <u>das Dorf</u> | f) die Heimat | ↔ <u>das Ausland</u> |

nach B3 11 Perfekt

Lies den Text, markiere die Verben und notiere den Infinitiv.

Ich bin eine Stunde mit dir im Bus gefahren. Und du hast nicht mit mir gesprochen. In der Schule habe ich dir meine Comics gezeigt - du hast gar nicht gelacht. Ich bin dann am Abend alleine spazieren gegangen. ...

fahren

nach B4 12 Ergänze die Partizipien.

gegangen • getragen • gelebt • gezeigt • gesprochen • gemacht

Ich habe ein Jahr als Austauschschülerin in Ecuador a) gelebt. Meine Gasteltern waren sehr nett. Wir haben viele Ausflüge b) _____ und so haben sie mir viel von Ecuador c) _____. Die 16-jährige Tochter der Familie war auch sehr nett. Wir sind zusammen in die Schule d) _____. Natürlich habe ich auch eine Schuluniform e) _____. Am Anfang habe ich sehr schlecht Spanisch f) _____. Aber jetzt spreche ich ganz gut.

nach B4 13 Ein Jahr in Bremen. Ergänze *haben* oder *sein* in der richtigen Form.

DW-Radio: Und wann warst du in Deutschland, Mercé?

Mercé: Ich a) bin letztes Jahr im August nach Deutschland gefahren. Ich b) _____ ein Jahr in Bremen in einer Gastfamilie gelebt. Ich c) _____ dort mit meiner Gastschwester in die Schule gegangen.

DW-Radio: Wie war die Schule?

Mercé: Am Anfang d) _____ ich nur sehr wenig Deutsch gesprochen. Und noch etwas: Bei uns in Ecuador trage ich jeden Tag Uniform. In Deutschland e) _____ ich auch in Jeans und Pullover zur Schule gegangen.

DW-Radio: Und was f) _____ ihr in der Freizeit gemacht?

Mercé: Wir g) _____ alle zusammen viele Ausflüge gemacht. Zum Beispiel h) _____ wir einmal an die Nordsee gefahren. Das war total schön!

nach B4 14 Ergänze die Verben im Perfekt.

- a) Meine Freundin ist am Vormittag mit der U-Bahn zu mir _____. (kommen)
- b) In der Friedrichstraße _____ wir coole Klamotten _____. (kaufen)
- c) Mittags _____ wir in kleinen Restaurants an der Spree _____. (essen)
- d) Im „Englischen Café“ _____ wir ein Konzert _____. (hören)
- e) Im Tiergarten _____ wir Inliner _____. (fahren)

nach B4 15 Ergänze das passende Verb im Perfekt.

leben • zeigen • fahren • suchen • machen • spielen

- a) Heute haben wir einen Ausflug gemacht.
- b) Wir _____ nach Salzburg _____.
- c) In Salzburg _____ Wolfgang Amadeus Mozart _____.
- d) Mozart _____ Klavier und Violine _____.
- e) Wir _____ das Mozart-Museum _____.
- f) Ein Mann _____ uns dann den Weg _____.

nach B5 16 Schreib die Tabelle in dein Heft und ergänze die Sätze aus Ü15.

	1. miesto	2. miesto		koniec vety
oznamovacia veta	a) <u>Heute</u>	<u>haben</u>	<u>wir einen Ausflug</u>	<u>gemacht</u> .

nach B5 17 Ergänze *haben*, *sein* und die Partizipien in der richtigen Form.

Hallo Schwesternchen,

na, wie geht's zu Hause? Alles in Ordnung? Ich a) war (sein) jetzt fünf Tage mit der Klasse in Bern. Wir b) _____ (haben) ein tolles Programm. Am Montag c) _____ wir ins Kunstmuseum d) _____ (gehen). Da e) _____ (haben) wir viele Fragen. Am Dienstag f) _____ wir in einer Schule Theater g) _____ (spielen). Da h) _____ (haben) wir viel Spaß. Am Mittwoch i) _____ uns unser Lehrer zuerst den Zeitglockenturm j) _____ (zeigen), am Abend k) _____ wir dann mit dem Bus zu einem Open-Air-Konzert l) _____ (fahren). Das m) _____ (sein) echt cool! Am Donnerstag n) _____ Katja und ich noch in einen Second-hand-Laden o) _____ (gehen). Am Schluss p) _____ (haben) ich kein Geld mehr, nicht mal einen Franken! Morgen komme ich wieder nach Hause und dann erzähle ich dir alles ganz genau. Ich q) _____ in Bern auch ein Geschenk für dich r) _____ (kaufen).

Liebe Grüße von deiner großen Schwester Susanne

nach B6 18 Schreib eine E-Mail in dein Heft. Die Stichwörter helfen dir.

letzte Woche / ich / mit meiner Tante / nach Wien (bin gefahren) • meine Tante / in Wien / eine Freundin (hat) • sie / uns / die Stadt (hat gezeigt) • wir / mit ihr / natürlich Deutsch (haben gesprochen) • wir / jeden Tag / in die Stadt (sind gegangen) / und / wir / viel (haben gelacht) • es / ganz toll (war) • mir / bald / wieder (schreib)

Lieber Peter,
wie geht es dir? Letzte Woche bin ich mit meiner Tante ...

Aussprache

19 Konsonant s

2

a) Was hörst du? Kreuze an.

		s wie [s]	s wie [z]			s wie [s]	s wie [z]
1	Fluss	<input checked="" type="checkbox"/>		6	Hose		
2	Sänger		<input checked="" type="checkbox"/>	7	langsam		
3	lustig			8	Chips		
4	bis			9	heißen		
5	Wurst			10	Nase		

b) s wie [s]: Hör und sprich nach.

3

im Auslaut	vor t	ss	ß
aus • Kurs • Bus	Lust • Gast • Fest	aufpassen • interessant	Spaß • weiß • große

4

c) s wie [z]: Hör und sprich nach.

am Silbenanfang	am Wortanfang vor Vokal
ge-nau-so • fern-sehen • Mu-seum • Kur-se	Sommer • sehr • sehen • super • sie • sagen

Všimni si: Na začiatku slova alebo slabiky sa s vyslovuje ako [z] (Sonne, Musik),
na konci slabiky sa s vyslovuje ako [s] (das, Fest, Ausflug).

20 Wörter und Sätze aus der Lektion: Hör und sprich nach.

5

Heimweh • Austauschschülerin • merken • Weihnachten • Radtour • Monat • Anfang

6

21 Satzmelodie: Hör und sprich nach.

- ▲ Wann warst du in Deutschland? ↗
- ◆ Das war im Winter. Das war lustig! ↘
- ▲ Was war so lustig? ↘
- ◆ Ich habe die ganze Zeit gefeiert und am Ende habe ich nur noch Deutsch gesprochen. ↘

Nauč sa tieto slovíčka a výrazy, aby si ich vedel/a aktívne používať:

Seite 9

strana 9

die Tierärztin, -nen	zverolekárka, veterinárka
die Tierarztparxis, -praxen	ordinácia zverolekára
der Kindergarten, -e	materská škola
die Natur (Sg)	príroda
der Zeltplatz, -e	kemp
das Zelt, -e	stan
das Picknick, -s/-e	piknik
Picknick machen	urobit (si) piknik
die Meinung, -en	názor
beschreiben, h. beschrieben	opísť, opisovať
die Situation, -en [zituacijon]	situácia
das Au-pair, -s	au pair
das Praktikum, Praktika	prax, stáž
ein Praktikum machen	byť na praxi
eine Reise machen	cestovať

Seite 10

strana 10

junge Leute (Pl)	mladí ľudia
ab 17 Jahren	od 17 rokov (min. vek)
für ein paar Wochen	na pár týždňov
Wie war es?	Ako to bolo?
die Erfahrung, -en	skúsenosť
die Internetseite, -n	internetová stránka
der Austauschschüler, -	žiak na výmennom pobytu
das Freizeitcamp, -s	prázdninový tábor
zur / in die Schule gehen	chodiť/ísť do školy
aufpassen, h. aufgepasst	dávať pozor
auf Kinder aufpassen	dávať pozor na deti
Ferien machen	byť na prázdninách
das Heimweh (Sg)	túžba po domove
ich habe Heimweh	túžim po domove
lange	dlho (časovo)
(das) Kroatien [kroácién]	Chorvátsko
besonders	zvláštny, zvlášť
die Nation, -en [nacijon]	národ, štát

Tieto slovíčka a výrazy ešte nemusíš vedieť používať, slúžia iba na porozumenie textov:

Seite 9

strana 9

anschauen, h. angeschaut	pozrieť si, prezrieť si
passen (zu + Dat.), h. gepasst	hodiť sa (k)
zuordnen, h. zugeordnet	priradiť
begründen, h. begründet	odôvodniť
folgend	nasledujúci
der Ausdruck, -e	výraz
die Aussage, -n	výrok, výpoved'
die Vermutung, -en	domnieka, tušenie

Seite 10

strana 10

die Impression, -en	dojem
ankreuzen, h. angekreuzt	označiť krížikom
(das) Ecuador [ekvadóa]	Ekvádor
die Diashow, -s	diašou

Seite 11

strana 11

sich eintragen, h. sich eingetragen	zapísť sa
ergänzen, h. ergänzt	doplniť
senden, h. gesendet	poslať, posielat'
das Ereignis, -se	udalosť

die Fahrradtour/Radtour, -en	výlet na bicykli
Italienisch	po taliansky, taliančina

Seite 11

strana 11

der Sprachkurs, -e	jazykový kurz
die Sprachenschule, -n	jazyková škola
die Gasteltern (Pl)	rodičia v hostiteľskej rodine
die Gastfamilie, -n	hostiteľská rodina
der Anfang, -e	začiatok
am Anfang	na začiatku
lang	dlhý, dlho
einen Monat lang	celý mesiac
die Gruppe, -n	skupina
viel Spaß haben	dobre sa baviť
gar nichts	vôbec nič
nichts mehr	už nič
die Weihnachtsfeier, -n	vianočný večierok/oslava
die Klassenfahrt, -en	školský výlet
es war dunkel	bola tma
er war froh	bol rád

Seite 12

strana 12

der Ausflug, -e	výlet
einen Ausflug machen	ísť na výlet
die Mitte, -n	stred
das Dorf, -er	dedina
schlecht	zlý, zle
die Schuluniform, -en	školská uniforma
tragen a → ä, h. getragen	nosiť
der Mensch, -en	človek
die Luft (Sg)	vzduch
die Heimat (Sg)	vlast, domov
merken, h. gemerkt	všimnúť/všímať si
früher	predtým
erzählen, h. erzählt	rozprávať

sammeln, h. gesammelt	zbierať
berichten, h. berichtet	rozprávať, podávať správu
raten a → ä, h. geraten	tu: uhádnuť, hádať

Seite 12

strana 12

in den Anden	v Andách
die Mitte der Welt	stred sveta
der Äquator (Sg)	rovník
das Planetarium, Planetarien	planetárium
die Fee, n.	víla
die Mentalität, -en	mentalita
das Traumland, -er	zem snov, vysnená zem
das Schlusswort, -e	záverečné slovo
das Stichwort, -er	tu: heslo, bod

Seite 13

strana 13

das Partizip II, Partizipien	príčastie minulé
das Memory, -s	pexeso
das Verb, -en	slóveso

nach A2 1 a) Finde vier Berufe und vier Arbeitsorte.

B	T	V	K	G	T	Z	F	X	V	A	H
K	I	N	D	E	R	G	A	R	T	E	N
N	E	M	T	S	V	Y	B	G	K	R	A
E	R	Z	I	E	H	M	R	K	F	Z	Ü
F	A	B	Ö	N	J	N	I	D	W	I	L
P	R	A	X	I	S	A	K	R	A	E	K
E	Z	G	S	H	C	S	C	H	Ö	H	F
B	T	E	C	H	N	I	K	E	R	E	S
G	S	C	H	Ä	T	U	S	D	E	R	O
Z	W	P	Ü	S	A	M	I	E	A	R	F
A	I	U	L	I	A	K	L	S	B	I	A
U	E	B	E	O	L	S	I	C	R	K	G
K	A	I	R	N	F	W	K	H	I	F	V

b) Notiere die feminine Form der Berufe und schreib die passenden Arbeitsorte mit Artikel dazu.

Schule/Berufe: ♀ Arbeitsorte:

- 1 Schülerin 1 das Gymnasium
 2 _____ 2 _____
 3 _____ 3 _____
 4 _____ 4 _____

nach A2 2 Ordne die Tätigkeiten den Berufen zu.

den Gruppenraum aufräumen • ein Praktikum machen • Software installieren •
 mit Kindern basteln • Hausaufgaben machen • Drucker reparieren •
 Tiere untersuchen • zum Spielplatz gehen • Medikamente geben

- a) Tierarzt _____
 b) Schüler _____
 c) Techniker _____
 d) Erzieherin den Gruppenraum aufräumen /

nach A2 3 Ordne zu und ergänze.

ein bisschen langweilig • sehr interessant • ganz freundlich • total doof

- Und, wie ist dein Praktikum?
 ▲ Na ja, es geht so. Die Kollegen sind a) ganz freundlich _____ und die Arbeit ist interessant, nur manchmal b) _____. ☹ Und bei dir?
 ● Bei mir ist es c) _____. Nur die Öffnungszeiten im Laden sind d) _____. Ich muss jeden Morgen um 6 Uhr aufstehen!

nach A2 4 Ergänze *bei* mit oder ohne Artikel.

- Wo arbeitet dein Vater?
 ▲ a) Bei _____ BMW. Er ist Techniker.
 ● Und deine Mutter?
 ▲ Meine Mutter ist Schauspielerin und arbeitet b) _____ RTL. Und deine Eltern? Wo arbeiten sie?
 ● Meine Mutter arbeitet c) _____ Vater in der Tierarztpraxis. Und was machst du?
 ▲ Ich mache gerade ein Praktikum d) _____ Onkel, e) _____ Veltins.

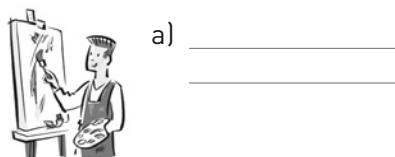
nach A3 5 Ergänze *in* oder *bei*.

- a) ♦ Wo arbeiten Sie, Frau Huber?
▲ Ich bin Lehrerin in einer Sprachenschule.
- b) ♦ Wo arbeitet dein Onkel?
▲ Er arbeitet bei einer Fabrik.
- c) ♦ Wo arbeitet dein Vater?
▲ bei einer Firma, bei Siemens.

- d) ▲ Und was machst du, Tante Helga?
♦ Ich bin Verkäuferin bei H&M.
- e) ▲ Wo machst du dein Praktikum, Johanna?
▲ bei einer Tierarztpraxis, bei Dr. Rosca.
- f) ▲ Und du, Ricky?
♦ Bei meinem Vater, bei einem Obstladen.

nach A3 6 Ordne zu und ergänze.

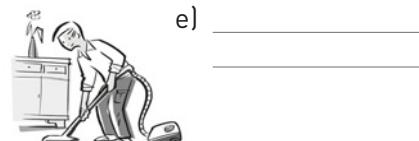
der Ingenieur • der Architekt • die Sekretärin • der Künstler • der Hausmann • die Hausfrau



a) _____



c) _____



e) _____



b) _____



d) der Ingenieur



f) _____

nach A4 7 Schreib die Sätze richtig.

- a) Ärztin / Meine Cousine / wird
Meine Cousine wird Ärztin, aber
- b) liebe / Ich / Kinder
_____, deshalb
- c) zuerst / du / Reparierst / den Drucker
_____, oder
- d) Interviews / ich / mache / Jeden Tag
_____, und
- e) gern / zeichne / Häuser / Ich
_____, deshalb

findet / sie / total anstrengend / Operationen
sie findet Operationen total anstrengend.

ich / in einem Kindergarten / arbeiten / möchte
_____.

die Software / du / installierst / zuerst
_____?

viele Leute / lerne / kennen
_____.

ich / arbeite / in einem Architekturbüro
_____.

nach A4 8 Verbinde die Sätze mit *und*, *oder*, *aber* oder *deshalb*.

- a) Mein Traumberuf ist Tierärztin. Ich mache mein Praktikum in einer Tierarztpraxis.

_____.

- b) Diesen Beruf finde ich ganz toll. Mein Praktikum finde ich total doof.

_____.

- c) Zuerst muss ich die Praxis aufräumen. Dann muss ich E-Mails schreiben.

_____.

- d) Das finde ich total langweilig. Ich möchte mit dem Chef sprechen.

_____.

- e) Ist das normal für ein Praktikum? Bekomme ich später auch andere Aufgaben?

_____?

nach A4 9 Schreib eine Antwort.

Lieber Micha,

wie geht's Dir? Mir geht es super.
Ich schreibe gerade einen Artikel.
Das Thema ist „Schulpraktikum“.
Deshalb meine Fragen: Wo machst
du Dein Praktikum? Wie findest du
Deine Arbeit und Deine Kollegen?
Was musst du machen? Was
findest Du besonders gut oder
schlecht?
Schreib bitte zurück.
Danke,
Karl

Betreff: Interessante Berufe

Hallo Karl,
danke für Deine Mail! Mir _____.
Ich mache mein Praktikum _____.

Die Arbeit _____
und / aber die Kollegen _____.
Ich muss _____
und / oder _____.
Besonders gut finde ich _____.
Ganz schlecht ist / sind _____.
Deshalb _____.
Liebe Grüße,
Micha

nach B1 10 Wie sagt man das? Kreuze an.



- Ich bin achtsiebenundfünfzig Meter groß.
- Ich bin acht Meter siebenundfünfzig groß.
- Ich bin Meter achtsiebenundfünfzig groß.

nach B1 11 Wie sagt man? Ergänze.

- a) Größe: 1,77 m Ich bin groß. Das ist normal.
b) Größe: 1,54 m Ich bin groß. Na ja, ein bisschen klein.
c) Größe: 2,05 m Ich bin groß. Oh! Ziemlich groß!

nach B2 12 Welche Kleidungsstücke sind das? Schreib die Wörter richtig und ergänze den Artikel.



a) LEGRÜT
der Gürtel



b) MDEH



c) SIHRTT-



d) SHEO



e) IELTFSE



f) KCAJE



g) CORK



h) NTLMAE



i) LOULEVRP



j) EKTET



k) SHRNUUHTC



l) PTO

nach B4 13 Markiere die Adjektive. Ordne sie ihrem Gegenteil zu.

werden|schiek|fotoshooting|kurzkamerakino|kartencool|gewinnen|wählen|toll|fotostudio|hübsch|sallein|model

- a) schiek ↔ sportlich c) _____ ↔ lang e) _____ ↔ hässlich
b) _____ ↔ doof d) _____ ↔ uncool

nach B4 14 Ergänze *mit* oder *ohne*.

Hi, Laura!
Kommst du heute Abend mit oder
a) ohne deinen Freund ins Konzert?

Hi, Silvia,
ich komme
b) _____ ihn.
:(Er ist ja in Düsseldorf.

Du kommst
also alleine? ☺
c) _____ Mike? Cool! ☺

Nein, leider nicht.
Ich komme
d) _____ meinem Vater ... 😞

Ok, dann komme
ich auch e) _____ meinem Vater!
Keine Panik.
f) _____ ihnen wird es bestimmt lustig! ☺

nach B4 15 Akkusativ oder Dativ? Ergänze.

- a) ♦ Frühstückt deine Freundin alleine?
▲ Nein, mit _____ (ihre Familie), mit _____ (ihr Hund) und mit _____ (ihre Katze). Sie kann ohne _____ (ihre Haustiere) leider nicht frühstücken. ☺

- b) ♦ Kommt ihr heute Abend mit _____ (wir) ins Kino?
▲ Heute können wir leider nicht. Geht ohne _____ (wir) hin!
♦ Ohne _____ (ihr) ist das aber doof. 😞

nach B6 16 Ergänze *gefallen* oder *finden* in der richtigen Form.



- a) ♦ Na, wie findest du die Jacke?
▲ Super, die sieht sehr schön aus.
♦ Und wie _____ dir die Bluse?
▲ Die _____ mir ganz gut.

- b) ♦ Wie _____ du dieses Top?
▲ Das _____ ich ganz toll!

- c) ♦ Wie _____ du diesen Mantel?
▲ Nicht so toll, aber der hier _____ mir ganz gut!

nach B6 17 Was ist richtig? Markiere.

- a) ♦ Wie gefällt dir der Pullover?
▲ Das / Der gefällt mir sehr gut.
b) ♦ Ich möchte den Mantel anprobieren.
▲ Das / Den in Schwarz meinen Sie?

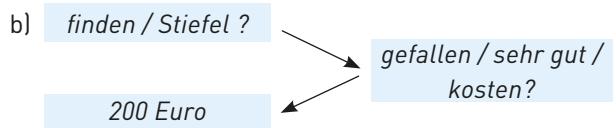
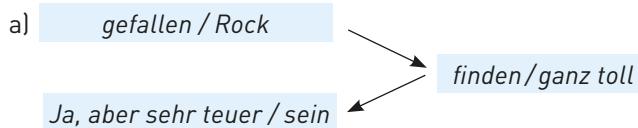
- c) ♦ Wie viel kosten die Turnschuhe?
▲ Die / Der kosten 29,90 Euro.
d) ♦ Wie findest du das T-Shirt?
▲ Den / Das finde ich nicht so toll.

nach B6 18 Ergänze die Demonstrativpronomen in der richtigen Form.

- a) ♦ Sieh mal, der Mantel gefällt mir!
▲ Der sieht hässlich aus.
♦ Was? _____ finde ich klasse.
b) ♦ Wie viel kostet die Jacke?
▲ Oh, _____ ist teuer. _____ kostet 120 Euro.
♦ Ja, aber _____ ist doch toll.

- c) ♦ Wie gefällt dir das Hemd?
▲ _____ gefällt mir nicht so gut.
♦ Was? _____ finde ich schick.
d) ♦ Die Turnschuhe gefallen mir gut.
▲ _____ finde ich nicht so schön und _____ sind auch sehr teuer.

nach B6 19 Schreib Dialoge nach der Grafik in dein Heft.



nach B6 20 Ergänze.

a) Wie gefällt dir meine neue Bluse?
▲ finde ich toll!

b) Wie viel kosten die Schuhe da?
▲ kosten 60 Euro.
sind aber zu klein.

c) Wie du den Gürtel?
▲ finde ich nicht so modern.
Und die Stiefel? Wie sie dir?
▲ sehen schick aus.

d) Wie euch mein Pullover?
▲ ist ganz nett.
Den ich schön.
Was? Der mir nicht.

Aussprache

21 Konsonantenverbindungen st, sp, sch

7 a) Wie hörst du *st*, als [št] oder als [st]? Markiere die Wörter mit [št].

der *Gast* • der *Stuhl* • das *Fenster* • die *Stadt* • der *Stiefel* • das *Obst*

8 b) Hör und sprich nach.

sehen • *stehen* sie • *spielen* sehr • *Schnee*

Všimni si: Na začiatku slova alebo slabiky sa *st* vyslovuje ako [št] (Straße, aufstehen) a *sp* ako [šp] (sparen, Aussprache).

9 c) Hör und sprich nach.

spielen – du *spielst* • *schenken* – du *schenkst* • *schlafen* – du *schläfst* •
sprechen – du *sprichst* • *einstiegen* – du *steigst ein* • *spazieren* gehen – du gehst *spazieren*

22 Hör und sprich nach.

- | | |
|-----------------------|--|
| 10 1 Hast du Lust? | 4 Wann stehst du morgens auf? |
| 2 Du isst gerne Obst? | 5 Wie viel Stück Wurst hast du heute gegessen? |
| 3 Du hast Angst? | 6 Das schmeckt scheußlich! |

23 Hör und ergänze *st* – *sp* – *sch*. Achte auf große und kleine Anfangsbuchstaben.

11 aren • adt • ön • ück • ade • unde • aß • udierst • eußlich

24 Wörter und Sätze aus der Lektion: Hör und sprich nach.

12 Erzieherin • Tierarzt • Model • Künstler • aussehen • untersuchen • hübsch

25 Satzmelodie: Hör und sprich nach.

- | | |
|---|--|
| 13 1 Wie findest du die Arbeit in der Tierarztpraxis? ↗
▲ Super interessant, aber ein bisschen
anstrengend. ↗ | 2 Wie findest du den Film? ↗
▲ Den finde ich sehr lustig. ↗
◆ Was? ↗ Der ist super langweilig. ↗ |
|---|--|

Nauč sa tieto slovíčka a výrazy, aby si ich vedel/a aktívne používať:

Seite 16

strana 16

die Schultasche, -n	školská taška, aktovka
weg	preč
die Herbstferien (Pl)	jesenné prázdniny
näher	bližšie
kennenlernen, h. kennengelernt	zoznámiť sa, spoznať
putzen, h. geputzt	(vy)čistiť, upratovať
das Tier, -e	zviera
untersuchen, h. untersucht	vyšetriť, prezrieť
die Operation, -en	operácia
dabei sein	tu: zúčastniť sa
das Medikament, -e	liek
die Erzieherin, -nen	vychovávateľka, učitelka v materskej škole
laut	hlasitý, hlučný, nahlas
basteln, h. gebastelt	vyrábať niečo ručne
installieren, h. installiert	(na)instalovať
der Drucker, -	tlačiareň
sympathisch [zümpfáthiš]	sympatický, sympathetic
der Chef, -s [šef]	šéf, vedúci
die Chefin, -nen [šefin]	šéfka, vedúca

Seite 17

strana 17

der Satz, -e	veta
unbedingt	bezpodmienečne, nutne
werden e → i, i. geworden	stať sa (kým)
das Atelier, -s	ateliér
fotografieren, h. fotografiert	fotografovať
der Künstler, -	umelec
die Künstlerin, -nen	umelkyňa
arbeitslos	nezamestnaný
die Verkäuferin, -nen	predavačka
als Verkäuferin jobben	brigádovať ako predavačka
die Sekretärin, -nen	sekretárka
der Traum, -e	sen
der Traumjob, -s	vysnívaná práca
der Hausmann, -er	muž v domácnosti
die Hausfrau, -en	žena v domácnosti
der Ingenieur, -e [inženérija]	inžinier
die Ingenieurin, -nen	inžinierka
der Techniker, -	technik

der Architekt, -en	architekt
das Architekturbüro, -s	architektonická kancelária
der Ferienjob, -s	prázdninová brigáda
der Kollege, -n	kolega

Seite 18

strana 18

das Model, -s	modelka, model
mindestens	aspoň, minimálne
sich präsentieren,	prezentovať sa
h. sich präsentiert	
sich melden (bei + Dat.),	hlásiť sa (u), ozvať sa (komu)
h. sich gemeldet	
die Agentur, -en	agentúra
wählen, h. gewählt	(z)voliť, vybrať
die Kinokarte, -n	vstupenka/lístok do kina
aussehen e → ie, h. ausgesehen	vyzerat
Du siehst schick aus!	Sluší ti to!
gewinnen, h. gewonnen	vyhrať
die Kamera, -s	fotoaparát, kamera
das Hemd, -en	košela
der Stiefel, -	čižma
der Rock, -e	sukňa
der Gürtel, -	opasok
der Turnschuh, -e	cvička, športová obuv
die Kette, -n	tu: retiazka
das Sweatshirt, -s [svetšoat]	mikina
der Mantel, -	kabát
das Sakko, -s	sako

Seite 19

strana 19

die Person, -en	osoba
häbsch	pekný, pekne, krásny, krásne
schick	slušivý, šik
sportlich	športový, športovo
elegant	elegantný, elegantne
bekannt	známy
männlich	mužský
weiblich	ženský
blond	blond, blondavý

Tieto slovíčka a výrazy ešte nemusíš vedieť používať, slúžia iba na porozumenie textov:

Seite 16

strana 16

absolvieren, h. absolviert	absolvovať
einige Berufe	niektoré povolania
der Titel, -	tu: nadpis, titulok
die Zeile, -n	riadok
der Computer-Freak, -s [frýk]	blázon do počítačov
der Computer-Techniker, -	počítačový technik
die Software (Sg)	softvér

Seite 17

strana 17

der bestimmte Artikel	určitý člen
-----------------------	-------------

Seite 18

strana 18

das Modelcasting, -s	kasting modeliek/modelov
die Werbeagentur, -en	reklamná agentúra
das Fotoshooting, -s	fotenie modeliek
das Fotostudio, -s	fotoateliér
ein weiteres „Bonbon“	ďalší bonus

Seite 19

strana 19

das Gegenteil, -e	opak
ausschneiden, h. ausgeschnitten	vystrihnúť
der Steckbrief, -e	tu: profil
das Geschlecht, -er	pohlavie
mischen, h. gemischt	zamiešať, miešať
verteilen, h. verteilt	rozdeliť

nach A3 1 Ländernamen: Ordne zu und ergänze.

Spanien • Österreich • die Schweiz • Großbritannien • die Niederlande (Pl) • Italien • Deutschland • die Türkei • Frankreich • die Slowakei • Belarus



- | | | | |
|---|----------------|----|-------|
| 1 | <u>Spanien</u> | 7 | _____ |
| 2 | _____ | 8 | _____ |
| 3 | _____ | 9 | _____ |
| 4 | _____ | 10 | _____ |
| 5 | _____ | 11 | _____ |
| 6 | _____ | | |

nach A3 2 Woher sind die Internetseiten? Ordne zu und ergänze.

Spanien • Österreich • die Schweiz • die Niederlande • Italien • die Vereinigten Staaten • Deutschland • Großbritannien und Nordirland • die Türkei • Frankreich • die Slowakei • die Ukraine

- | | | | | | |
|--------|-------------------------|--------|-------|--------|----------------|
| a) .sk | <u>aus der Slowakei</u> | e) .de | _____ | i) .ua | _____ |
| b) .es | _____ | f) .tr | _____ | j) .uk | _____ |
| c) .fr | _____ | g) .ch | _____ | k) .nl | <u>aus den</u> |
| d) .it | _____ | h) .at | _____ | l) .us | <u>aus den</u> |

nach A3 3 Ferienziele: Notiere.

der See • der Strand • zu Hause • die Berge • die Stadt



- a) die Stadt



- b) _____



- c) _____



- d) _____



- e) _____

nach A4 4 Wohin oder wo? Kreuze an.

Wohin? Wo?

- a) am See liegen
 b) in die Berge fahren
 c) in die Schweiz fliegen
 d) in den Bergen Fahrrad fahren
 e) an den Strand gehen
 f) an den See gehen
 g) in der Türkei Freunde besuchen
 h) am Strand Volleyball spielen

<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

nach A5 5 Welche Präposition ist richtig? Markiere.

- a) In den Ferien fliegt Maria in / nach Frankreich.
- b) Bleibst du in den Winterferien nach / zu Hause?
- c) Wir sind gerade in den / an den Bergen.
- d) Es tut mir leid. Aber ich muss jetzt nach / zu Hause gehen.
- e) Gleich gehen wir an den / in den Strand.
- f) Erna und Sarah wohnen in / nach Budapest.
- g) Leider kann ich morgen nicht an den / in den See fahren.
- h) Nach der / In der Schweiz habe ich viele Leute kennengelernt.

nach A5 6 Was ist richtig? Kreuze an.

- | | | |
|---------------------------------|--|---|
| a) Im Juli war Peter | <input type="radio"/> an den Strand. | <input checked="" type="radio"/> am Strand. |
| b) Wir fahren am Wochenende | <input type="radio"/> in die Berge. | <input type="radio"/> in den Bergen. |
| c) Morgen früh gehen wir | <input type="radio"/> an den See. | <input type="radio"/> am See. |
| d) Ich hoffe, ich fahre morgen | <input type="radio"/> an den Bodensee. | <input type="radio"/> am Bodensee. |
| e) Daniel lebt gern | <input type="radio"/> in die Alpen. | <input type="radio"/> in den Alpen. |
| f) Spielen wir morgen Badminton | <input type="radio"/> an den Strand? | <input type="radio"/> am Strand? |

nach A5 7 Was machen die Jugendlichen in den Ferien? Ergänze.

- a) Im Juli besuche ich immer meine Cousine! Sie lebt in den Bergen.
- b) Ich bleibe _____ Hause, leider!
- c) In den Winterferien fahre ich mit meiner Familie _____ Berge.
- d) Im Sommer fliege ich _____ Österreich. Ich möchte Deutsch lernen.
- e) In den Ferien fahre ich _____ Bodensee Fahrrad. Das ist toll!
- f) Im August fahre ich _____ Meer. Surfen ist mein Lieblingshobby!
- g) Im Sommer bin ich immer _____ Berlin bei meiner Tante. Meine Eltern müssen arbeiten.

nach A5 8 Was erzählen die Jugendlichen über die Ferien? Ergänze.

- a) Im Sommer war ich _____ Meer, auf der Insel Sylt. Das ist _____ Deutschland. Das Wetter war gut und die Insel ist super. Nächstes Jahr möchte ich wieder _____ Sylt.
- b) Im September bin ich mit meinen Freunden zum Biken _____ Berge gefahren. Boah, war das anstrengend! Aber _____ Bergen ist es sehr schön. Im Oktober fahren wir vielleicht _____ Österreich.
- c) Im Mai war ich mit meiner Klasse _____ München. Das Wetter war leider schlecht, deshalb sind wir _____ ein Museum gegangen, _____ Deutsche Museum. Das war total interessant!
- d) Im Juli bin ich mit meiner Freundin _____ Kroatien gefahren. Wir waren den ganzen Tag _____ Strand.
- e) Ferien _____ Hause sind eigentlich gar nicht so schlecht. Ich kann mit meinen Freunden schwimmen gehen, _____ ein Schwimmbad oder _____ See. Oder wir machen Computerspiele.

nach A6 9 Wie ist das Wetter? Ergänze.

regnet • Regen • warm • die Sonne • das Wetter • kalt

Hi Rudi! Na, wie geht es dir?
Hier a) regnet es nicht, aber
es ist sehr b) _____. Also
genau das Richtige für mich! ...
Wie ist c) _____ bei euch?

Hi Valentin! Bei uns scheint d) _____.
Es ist sehr e) _____. Seit Monaten
haben wir keinen f) _____ mehr!
Ich brauche Wasser ...



nach A8 10 Ordne zu und ergänze die Fragen.

Mit wem ...? • Wie lange...? • Wo...? • Wie ...? • Was ...? • Wann ...?

- a) Wo seid ihr denn?
- b) _____
- c) _____
- d) _____
- e) _____
- f) _____

In Hamburg.
Wir bleiben noch zwei Tage hier.
Ich bin mit Anna und Annas Eltern gefahren.
Es regnet, leider.
Wir besuchen Freunde von Annas Familie.
Wir kommen am 20. August zurück.

nach B2 11 Ideen für die Ferien: Was kann man alles machen? Ergänze.

Wald • bleiben • einladen • Internet • übernachten • Picknick

- a) im Garten übernachten
- b) Freunde _____
- c) _____ machen

d) im _____ wandern
e) zu Hause _____
f) im _____ surfen

nach B3 12 Gegenstände für die Ferien zu Hause: Ergänze.

Laptop • Karten • Bikini • Sonnenbrille • Taschenlampe • Ball

- a) ▲ Spielen wir Karten ?
◆ Ja, gern!
- b) ▲ Vergiss deine _____ nicht!
Das Wetter ist sehr schön!
◆ Danke! Die habe ich schon in meiner Tasche!
- c) ▲ Spielen wir später Fußball im Park?
◆ Das geht leider nicht! Wir haben keinen _____.

d) ◆ Oh, ist das dunkel hier. Hast du eine _____?
▲ Nein, tut mir leid.
e) ▲ Ich kann nicht ins Wasser gehen!
◆ Warum denn nicht?
▲ Ich habe keinen _____.
f) ◆ Hast du einen _____?
▲ Ich nicht. Aber mein Bruder hat einen und ich darf bei ihm im Internet surfen.

nach B3 13 Ergänze *wollen* in der richtigen Form.

- ▲ Du Sabine, sag mal, was a) willst du im Sommer machen?
◆ Ich fahre nach Heidelberg. Ich b) _____ Peter besuchen.
▲ Stimmt! Dein Bruder wohnt ja in Heidelberg ...
◆ Und du? Was machst du im Sommer?
▲ Ich weiß noch nicht. Meine Eltern c) _____ an den Plattensee fahren. Das finde ich ein bisschen langweilig. Mein Bruder d) _____ auch nicht mitkommen.
◆ Oh je! Und was e) _____ ihr dann machen?
▲ Keine Ahnung! Ich glaube, wir bleiben den ganzen Sommer in Mannheim ...

nach B3 14 Schreib die Sätze richtig.

- a) wollen / in den Ferien / Ich / lernen / Italienisch .
b) Wollen / gehen / du / an den Strand ?
c) übernachten / Heute / wollen / Ingo / im Garten .
d) besuchen / wollen / Sie / Wie oft / den Kurs ?
e) wandern / wollen / nicht / Tatjana und Carlos .
f) gehen / ihr / Wollen / an den See ?
g) nach Griechenland / wir / wollen / fliegen / Im Sommer .
h) fahren / in die Berge / Wann / wollen / Julia ?

Ich will in den Ferien Italienisch lernen.

nach B3 15 Was ist richtig? Markiere das passende Modalverb und ergänze es.

- a) Der Zug fährt um 8 Uhr ab, deshalb müssen (wollen / müssen) wir um 6:30 Uhr aufstehen.
Das ist so früh! ...
- b) Warum (dürfen / können) du nicht kommen? Bist du krank?
- c) Jasper (wollen / dürfen) nicht ins Fußballcamp fahren. Seine Eltern sagen, das ist zu teuer!
- d) Klara (mögen / müssen) Museen und Monamente. Deshalb fährt sie nach Athen.
- e) Was (dürfen / wollen) ihr in den Ferien machen? – Wir fahren in die Alpen. Und ihr?
- f) Wir (müssen / dürfen) später noch einmal kommen. Das Schwimmbad ist noch geschlossen.
- g) Jeden Monat spart Berit ihr Taschengeld. In den Ferien (dürfen / möchten) sie nach Spanien fliegen.

nach B5 16 Aktivitäten in den Ferien: Was machen die Leute gern? Ordne zu und ergänze im Satz.

schwimmen • spazieren gehen • lange schlafen • Klavier spielen •
ins Ausland fahren • andere Leute treffen • reiten • wandern

- a) Markus steht immer spät auf. Er schläft gern lange.
- b) Thilo und Lisa sind oft in den Bergen.
- c) Karla mag Pferde.
- d) Martin geht jede Woche in die Musikschule.
- e) Samuel besucht gern seine Freunde.
- f) Klara lernt gern andere Länder kennen.
- g) Dianas Lieblingsplätze sind Parks und Gärten.
- h) Lotte liebt Wasser!

nach B5 17 Ordne zu und ergänze.

recht • stimmt nicht • Ordnung • stimmt (2x) • geht leider nicht

- a) ▲ Ich finde Ferien zu Hause langweilig.
◆ Das stimmt! Man kann ja nichts machen!
- b) ▲ Paris ist wirklich toll!
◆ Da hast du . Es gibt da so viele Cafés und Geschäfte!
- c) ▲ Morgen fahren wir zu meiner Oma.
◆ Das . Wir haben doch Handballtraining!
- d) ▲ Wandern macht Spaß!
◆ Neeeeein! Das ! Ich finde Wandern total langweilig!
- e) ▲ Ich habe gehört, es regnet morgen!
◆ Das . Das habe ich heute auch gehört.
- f) ▲ Bleiben wir zu Hause? Das Wetter ist so schlecht.
◆ In . Wir können fernsehen oder Computerspiele machen.

nach B5 18 Was passt wo? Notiere die Nummer.

- 1 Meine Ferien
 2 Bis bald! / Viele Grüße / Tschüs! / Liebe Grüße / ...
 3 Lieber ... / Liebe ... / Hallo ... / ...
 4 Dein ... / Deine ...
 5 danke für deine E-Mail / wie geht es dir? / ...

● ● ●	Betreff: (1)
(2)	_____
(3)	_____
(4)	_____
(5)	_____

nach B5 19 Schreib deiner Freundin oder deinem Freund eine E-Mail und erzähl ihr/ihm von deinen Ferien.

.....

Betreff: _____

Ich bin gestern aus den Ferien gekommen. Ich war _____

Aussprache

20 Aspiration: **p, t, k**

a) Was hörst du? Kreuze an.

14

	p	b		t	d		k	g
1		x	6		x	11		x
2	x		7	x		12	x	
3			8			13		
4			9			14		
5			10			15		

Všimni si: Spoluďáky *p, t, k* sa vyslovujú s prídyhom, tzn. že sú sprevádzané hláskou *h*. V niektorých slováčkach sa *h* dokonca aj píše, napr.: Theater, Thema, Ethik, Apotheke, Thomas.

b) Hör die Wörter mit *p, t* und *k* noch einmal und sprich nach.

15

21 Hör und sprich nach.

16

[p^h] Party • Pommes • pünktlich • Pause • Pizza • perfekt

[t^h] Tasche • Tante • Telefon • teuer • Tomate • tanzen

[k^h] Katze • kaufen • Küche • Kurs • Käse • Konzert

17

22 Wörter und Sätze aus der Lektion: Hör und sprich nach.

Bikini • übernachten • See • Brille • oben • Grüße • unmöglich

18

23 Satzmelodie: Hör und sprich nach.

1 ♦ Ich fahre an den Strand. ↗ Willst du mitkommen? ↗

▲ Es tut mir leid. ↗ Ich habe keine Lust. ↗

2 ♦ Ich gehe in die Berge. ↗ Willst du mitkommen? ↗

Wandern macht richtig Spaß! ↗

▲ Das stimmt! ↗ Ich wandere auch sehr gern! ↗

3 ♦ Willst du Klavier spielen? ↗

▲ Nein, ich finde Klavier langweilig! ↗

Ich gehe lieber schwimmen! ↗

Das ist gesund! ↗

Nauč sa tieto slovíčka a výrazy, aby si ich vedel/a aktívne používať:

Seite 22

strana 22

das Gepäck (Sg)	batožina
meinen, h. gemeint	mysliet' si, mienit'
der Reporter, -	reportér
der Strand, „e	pláž
der Berg, -e	vrch, kopec, hora
der See, -n	jazero

Seite 23

strana 23

das Wetter (Sg)	počasie
regnen, h. geregnet	pršať
es regnet	prší
scheinen, h. geschienen	tu: svietiť
die Sonne, -n	slnko
es ist warm/kalt	je teplo/chladno
der Regen (Sg)	dážď
(das) Spanien	Španielsko
die ganze Zeit	(po) celý čas
weiterfahren a → ä, i. weitergefahren	ist dalej
zurück sein	byť späť
bald	skoro, čoskoro, onedlho
Bis bald!	Do skôršeho videnia!

Seite 24

strana 24

vor allem	predovšetkým
daheim (= zu Hause)	doma
das ganze Jahr über	po celý rok
übernachten, h. übernachtet	prenocovať
die Karte, -n	tu: mapa
die Taschenlampe, -n	vreckové svietidlo, baterka
der Wald, „er	les
die Wiese, -n	lúka
der Grillplatz, „e	miesto na grilovanie
der Bikini, -s	bikiny (dvojdielne plavky)
die Badehose, -n	(pánske) plavky
die Sonnenbrille, -n	slnečné okuliare
der Ball, „e	lopta
die Spielkarte, -n	hracia karta

Tieto slovíčka a výrazy ešte nemusíš vedieť používať, slúžia iba na porozumenie textov:

Seite 23

strana 23

die Wetterkarte, -n	meteorologická mapa
nötig	nutný, potrebný
die Anrede, -n	oslovenie

Seite 24

strana 24

Das macht eine Menge Spaß!	To je (velká) zábava!
die Sternenkarte, -n	mapa hviezd
das Fernglas, „er	dalekohľad
der Unterschied, -e	rozdiel
der Große Wagen	Velký voz
der Kleine Bär	Malý medved'
die Dose, -n	tu: dóza
die Action (Sg) [ekšn]	akcia, aktivita
der Schönheitstag, -e	deň starostlivosti o krásu
das Pflegebad, „er	ošetrovujúci kúpeľ
zusätzlich	dodatočný/-e, navyše

die Massage, -n [masáže]	masáž
schaffen, h. geschaffen	vytvoriť, vytvárať
die Kerze, -n	sviečka
wandern, i. gewandert	ísť/chodiť na pešiu túru/turistiku
die Sonnenblume, -n	slnečnica
laufen au → ä, i. gelaufen	chodiť, behať
das Feld, -er	pole
der Gummistiefel, -	gumové čižmy
der Wanderschuh, -e	turistická obuv
ruhig	pokojný, pokojne
lassen a → ä, h. gelassen	nechať
mitbringen, h. mitgebracht	priniesť (so sebou)
der Laptop, -s	laptop, prenosný počítač
das Dach, „er	strecha
oben	hore
von oben	zhora
doppelt	dvakrát, dvojitý
wollen o → i	chcieť

Seite 25

strana 25

(un)möglich	(ne)možný
üben, h. geübt	cvičiť, precvičovať
reiten, i. geritten	jazdiť na koni
das Ergebnis, -se	výsledok
mitmachen, h. mitgemacht	zúčastniť sa, podieľať sa
Du hast recht.	Máš pravdu.
Das stimmt (nicht).	To (nie) je pravda.
beide	obidva, obidvaja

Seite 32

strana 32

international	medzinárodný
die Burg, -en	hrad
mithelfen e → i, h. mitgeholfen	vypomáhať
die Unterkunft, -e	ubytovanie
freiwillig	dobrovoľný/-e
interessieren, h. interessiert	zaujímať
der Ort, -e	tu: miesto

die Atmosphäre (Sg)

atmosféra

der Mais (Sg)

kukurica

das Labyrinth, -e

labyrint, bludisko

der Kick

tu: vtip, fór

der Flügel, -

krídlo

speziell

špeciálny/-e

Seite 32

strana 32

das Angebot, -e	ponuka
das Rätsel, -	hádanka
bearbeiten, h. bearbeitet	spracovať
anbieten, h. angeboten	ponúknut', ponúkať
Stellt euch vor,	Predstavte si, ... (tykanie)
die Renovierung, -en	renovácia
sozial	sociálny
sich einigen, h. sich geeinigt	zhodnúť sa
passend	vhodný
der Kursort, -e	miesto konania kurzu

16-18 Das kann ich schon

Ja Es geht Nein
  

- Viem hovoriť o minulosti/rozprávať o prázdninách:** Letztes Jahr _____ ich in Italien.
 Wir sind mit dem Zug _____.
 Das _____ sehr schön. Ich _____ sehr viel Spaß!
 Und ich _____ ein bisschen Italienisch gelernt!
- Viem vyjadriť sympatiu/antipatiu:**  Frau Lehmann _____!
 Aber die Arbeit _____.
- Viem robiť komplimenty:** Wow! Du _____!
- Viem vyjadriť, že sa mi niečo páči/nepáči:** Wie findest du meinen Pulli?
 _____!
 _____.
- Viem opísť niekoho:**  Sie ist _____ / _____ / _____.
 Ihre Haare sind _____.
 Sie trägt _____.
- Viem zaželať niekomu niečo:** Gute _____! 
 Schöne _____! 
- Viem označiť niečo:** Was machst du in den Ferien?
 _____.
- Viem vyjadriť čas trvania:** Wie lange bleibst du da?
 _____.
- Viem vyjadriť plán/želanie:** Was willst du in den Ferien machen?
 Ich _____.
- Viem napísť oslovenie a záverečný pozdrav v e-maile kamarátom:** Betreff: Grüße aus Rom
 _____,
 ich bin in Rom!
 (...)
 Schreib mir wieder!
 _____! / _____!
 _____.
- Viem vyjadriť súhlas:** Das _____.
 Du hast _____.
- Viem vyjadriť nesúhlas:** Das _____.
- Viem odmietnuť niečo:** Das _____ leider _____.

Quellenverzeichnis

Cover: © peopleimages.com

Karte © Digital Wisdom

- S.9: Tierärztin © Thinkstock/iStock/Catherine Yeulet; Spielgruppe © Thinkstock/iStock/matka_Wariatka; Frau und Kind © iStock/3bugsmom; Zeltplatz © Thinkstock/iStockeditorial/a369 – Český Krumlov, Tschechien am 1. August 2008: Der Campingplatz Nove Spoil am Wochenende, wenn sich Touristen versammeln, um die Moldau auf einem Floß hinunterzufahren. Alt-Krumau gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe.; Produktionsfoto: Hueber Verlag/Kiermeir; Freunde © fotolia/Vibe Images
- S.10: Zeltplatz © Thinkstock/iStockeditorial/a369 Český Krumlov, Tschechien am 1. August 2008: Der Campingplatz Nove Spoil am Wochenende, wenn sich Touristen versammeln, um die Moldau auf einem Floß hinunterzufahren. Alt-Krumau gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe.; Frau und Kind © iStock/3bugsmom; Trio © Corbis/Royalty-free; Schülergruppe © imago/McPHOTO/ Lovell – Schüler:innen einer katholischen Schule in Quito, Ecuador; Fahrradgruppe © Thinkstock/iStock/YanLev
- S.12: Tempel © Thinkstock/iStock/Michael Major; Maske © Thinkstock/iStock/Ammitt; Schülergruppe © imago/McPHOTO/ Lovell – Schüler:innen einer katholischen Schule in Quito, Ecuador
- S.16: Tierärztin © Thinkstock/iStock/Catherine Yeulet; Spielgruppe © Thinkstock/iStock/matka_Wariatka; Computer-Techniker © Thinkstock/Wavebreakmedia Ltd
- S.17: TV-Praktikant © iStock/sturti; Künstlerin © fotolia/JackF; Verkäuferin © mauritius images/Pixtal; Koch © Thinkstock/ iStock/4774344sean; Ingenieurin © Thinkstock/Getty Images News/Oleg Nikishin – Eine Fabrikarbeiterin montiert etwas an einem KIA Sportage in Kaliningrad, 16. März 2004, Russland.; Architekt © Thinkstock/Photos.com
- S.18: A- F Produktionsfotos: Alexander Sascha Keller, München; Text oben mit freundlicher Genehmigung von gotoMEDIA
- S.22: A Produktionsfoto: Mathias Woltmann, Köln; B und C Produktionsfoto: Hueber Verlag/Kiermeir
- S.23: Cibelesbrunnen © Image Source
- S.24: Freunde © fotolia/Vibe Images; Mädchen © fotolia/Christian Schwier; Füße © fotolia/MAXFX; Maisfeld © fotolia/ Jenseman04; Zelt © fotolia/pioregur
- S.28: Sonnenschirme © fotolia/emeraldphoto
- S.32: A © Thinkstock/iStock/Serge-Kazakov; B © Thinkstock/Stockbyte; C © Thinkstock/iStock/William Perugini; D © Thinkstock/ iStock/Lisa F. Young
- S.33: Film © imago/Future Image – Julia Jentsch und Ivan Barnev bei den Dreharbeiten von „Ich habe den englischen König bedient“ in Prag; Gymnastikraum © fotolia/Tomasz Trojanowski; Gesundheitsmesse © Glowimages / Imagebroker RM/Jochen Tack; Produktionsfoto: Alexander Sascha Keller; Hockey © PantherMedia/Wolfgang Flöting; Party © iStockphoto/shironosov
- S.34: Julia Jentsch © Thinkstock/Getty Images Entertainment/Sean Gallup – Julia Jentsch bei der Premiere von „Sophie Scholl“ während der 55. Berlinale am 13. Februar 2005 in Berlin.; Film © imago/Future Image – Julia Jentsch und Ivan Barnev bei den Dreharbeiten von „Ich habe den englischen König bedient“ in Prag
- S.36: Produktionsfotos: Alexander Sascha Keller
- S.40: Gymnastikraum © fotolia/Tomasz Trojanowski; Gesundheitsmesse © Glowimages / Imagebroker RM/Jochen Tack; Drogerieartikel © Thinkstock/iStock/webphotographeer; kochen © fotolia/Lucky Dragon
- S.42: Produktionsfotos: Alexander Sascha Keller
- S.46: Hockey © PantherMedia/Wolfgang Flöting; Leichtathletik © fotolia/Jim W. Parkin; Rudern © fotolia/Thiru; Schwimmen © iStockphoto/cmcderm1; Piktogramme © fotolia/zmajdoo
- S.48: Quad © Thinkstock/iStock/Norbert Judkowiak; Cliffhanger © Thinkstock/iStock/Harry Starr; Quad-Bahn © Thinkstock/ istock/zwo5de
- S.49: Motocross © fotolia/Daniel Hohlfeld; Produktionsfotos: Alexander Sascha Keller, München; Party © iStockphoto/shironosov; Snowboarden © iStock/Sportstock; Allianz Arena © imago/MIS – Bayern Fan im Zickler Trikot fotografiert die Münchner Allianz Arena während der 1. BL-Herren Saison 2004/2005.
- S.52: Kletterwald © Seilgarten Prora KG; Meer © fotolia/BVDC; Logo © Seilgarten Prora
- S.54: Filmszene © Slovak Film Institute; Preisverleihung © PHOTO Art Film Fest / Radovan Stoklasa
- S.55: Lerngruppe © Thinkstock/Stockbyte/Jupiterimages, Brand X Pictures; im Computer-raum © fotolia/moodboard; Philipp Lahm © action press/Ot, Ibrahim – Philipp Lahm bei der 1:4 Niederlage zwischen dem Hamburger SV und dem FC Bayern München am 33. Spieltag in der Bundesliga in Hamburg.; Produktionsfoto: Alexander Sascha Keller, München; telefonieren © fotolia/Yuri Arcurs; Bäcker © Thinkstock/iStock/Ikonoklast_Fotografie
- S.56: Mann © Jupiterimages/Comstock Images; Lerngruppe © Thinkstock/Stockbyte/Jupiterimages, Brand X Pictures; am Bahnhof © Shotshop/starfotograf; Anja 293 © iStock/characterdesign
- S.57: Frau © iStock/kevinruss
- S.58: Logo eTwinnung mit freundlicher Genehmigung des Pädagogischen Austauschdienstes (PAD) des Sekretariats der Kultusministerkonferenz, Nationale Agentur für EU-Programme im Schulbereich; im Computerraum © fotolia/moodboard
- S.62: Philipp Lahm © action press/Ot, Ibrahim – Philipp Lahm bei der 1:4 Niederlage zwischen dem Hamburger SV und dem FC Bayern München am 33. Spieltag in der Bundesliga in Hamburg.; Anna Lührmann © dpa Picture-Alliance/Stephanie Pilick – Anna Lührmann, die jüngste Bundestagsabgeordnete, aufgenommen am Dienstag (18.10.2005) vor der Kuppel des Reichstagsgebäudes in Berlin. Die 23-Jährige ist Abgeordnete von Bündnis90/Die Grünen.; Parteilogo „Die Grünen“ – © BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/gruene.de62; Benjamin Lebert © Sven Simon/Süddeutsche Zeitung Photo; Buchcover: Crazy von Benjamin Lebert © Verlag Kiepenheuer & Witsch; – Autor und Schriftsteller Benjamin Lebert
- S.64: Produktionsfotos: Alexander Sascha Keller, München
- S.65: Smartphone © fotolia/Timo Darco
- S.68: Manuel © iStock/Thomas_EyeDesign; Katharina © fotolia/Yuri Arcurs; Lars © fotolia/Yuri Arcurs

- S.69: Bäcker © Thinkstock/iStock/Ikonoklast_Fotografie; Pilot © fotolia/Sergey; Friseur © PantherMedia / Wavebreakmedia ltd; Astronaut © fotolia/Jim Mills; Bankkauffrau © fotolia/Syda Productions; Polizistin © fotolia/Dan Race; Schriftsteller © fotolia/ Lisa F. Young; Fotograf © fotolia/goodluz
- S.70: Produktionsfotos: Alexander Sascha Keller, München
- S.74: Frau mit Schaf © fotolia/Arkady Chubykin
- S.76: Bautzen Panorama © Thinkstock/iStock/interlight; Bautzen Rathaus und Bautzener Dom © fotolia/Bernd Kröger; Osterreier © PantherMedia/Bernd Blume; Osterreiter © fotolia/guukaa; Produktionsfotos: Hueber Verlag/Bernhard Klepel und Hueber Verlag/Lubica Koreckova; Text 3 mit freundlicher Genehmigung des Sorbischen Gymnasiums Bautzen, www.sorbisches-gymnasium.de
- S.77: Mädchen vor Laptop © fotolia/Ralf-Udo Thiele; Smartphone © iStock/LdF; Jugendfeuerwehr © fotolia/Gerhard Seybert; am Bahnsteig © fotolia/shootingankauf; Zeltplatz © fotolia/milphoto; grillen © iStock/small_frog
- S.78: Smartphone © iStock/LdF; Controller © PantherMedia/Elena Elisseeva; Mädchen vor Laptop © fotolia/Ralf-Udo Thiele
- S.80: Band © PantherMedia/Maximilian Boschi; Schülergruppe © fotolia/Yuri Arcurs
- S.84: Jugendfeuerwehr © fotolia/Gerhard Seybert; am Bahnsteig © fotolia/shootingankauf; Mann © Thinkstock/iStock/Nicole S. Young; Kindergartengruppe © Colourbox.com; Fußballmannschaft © Thinkstock/Purestock; Andrea © fotolia/shootingankauf; Lisa © fotolia/fotofreaks; Martin © fotolia/ulchik74
- S.86: Festivalgelände Thinkstock/iStock/msubhadeep – Der Memorial Park in Appleton, Wisconsin, USA am 03. Juli 2014; Zeltplatz © fotolia/milphoto; im Supermarkt © fotolia/gpoint Studio; Chill-out-Zelt © imago/Enters – Festivalbesucher relaxen in der Red Bull Lounge – Immergut-Festival in Neustrelitz
- S.90: grillen © iStock/small_frog; Fleischspieße © fotolia/Gina Sanders; Picknick © PantherMedia/Bruno Bernier
- S.96: Radiosprecherin © Kristy-Anne Glubish/Design Pics/Corbis
- S.98: Freilichtbühne Loreley © Frey Pressebild, mit freundlicher Genehmigung der Loreley Venue Management GmbH
- S.99: Maisfeldparty © Fasnetsjünger e.V.; Reiterin © iStock/horsemen; Hochwasser © Colourbox; Feuerwehr © fotolia/Christian Stoll; Obst © iStock/liveostockimages; Äffchen © fotolia/Pascal Perinelle
- S.100: Kuchen © Thinkstock/iStock/adisa; Handarbeit © fotolia/iotfoto; Kneipe © Pitopia/Charlotte Triebus, 2010; Hof © PantherMedia/Gisela Scheffbuch; Apfelkuchen © Bildunion/Carmen Steiner; Maisfeldparty © Fasnetsjünger e.V.; WG © Thinkstock/Fuse; Zettel © istock/graffoto8
- S.102: Reiterin © iStock/horsemen; Autowerkstatt © fotolia/Gilles ARROYO; Fußballspieler © iStock/Jimak
- S.106: Schnee © fotolia/Zanna; Wüste © iStock/MiguelAngeloSilva; Hochwasser © Colourbox; Wald © Bildunion/Martina Berg; Obst und Gemüse © irisblende.de; Produktionsfoto: Andreas Tomaszewski; Feuerwehr © fotolia/Christian Stoll; Autobahn; Schultafel © Pitopia/Michael Kempf; Taschenlampe © Thinkstock/iStock/Kevin Russ; trocken © fotolia/gmf1963; Überschwemmung © Mikael – stock.adobe.com
- S.108: Obst (Hintergrund) © iStock/liveostockimages
- S.112: Tiger © fotolia/Duey; Elefanten © PantherMedia/Burmakin Andrey; Giraffen © Thinkstock/iStock/XiaoWei Xu; Gorilla © fotolia/Eric Gevaert; Pandas © fotolia/Dani Vincek; Äffchen © fotolia/Pascal Perinelle
- S.114: A-D: Sandra Sánchez, Bielefeld www.fotomobiel.de
- S.115: Katze © fotolia/Yunus Erdogdu; Hamster © fotolia/Ramona smiers; Hund © iStock/HannamariaH; Pferd © PantherMedia/ Michaela Pucher
- S.118: Text „Die Weltreise einer Jeans“, Zeichnung und Logos mit freundlicher Genehmigung von Jugend im Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. – www.bundjugend.de; Logo KonsumGlobal © BUNDjugend; Logo BUNDjugend © www.bundjugend.de
- S.120: Zoo Hagenbeck © Thinkstock/iStock/mouse_sonya; Elefant © Thinkstock/Getty Images News/Joern Pollex – Ein namenloses Elefantenbaby erkundet an der Seite seiner Mutter Lai Sinh das Elefantengehege im Zoo Hagenbeck am 18. April 2012 in Hamburg, Deutschland.
- S.123: Junge © PantherMedia/Elvira Gerecht
- S.134: Stadt © fotolia/KlausMJan; Berge © fotolia/Marcin Osadzin; Haus © fotolia/jerome berquez; Strand © fotolia/Sylvain Cordier; See © fotolia/Loretta Gruber
- S.145: Mann © Thinkstock/iStock/Nina Malyna
- S.155: Piktogramme © fotolia/zmajdoo
- S.156: BMX © iStock/DmitryZaltsman; Motocross © Thinkstock/Creatas/Jupiterimages
- S.161: Fahrkartenautomat © DIGITALstock/Aumüller
- S.173: Bewerbungsgespräch zu dritt © Thinkstock/Photodisc/Digital Vision; Bewerbungsgespräch zu zweit © iStockphoto/ Michael DeLeon
- S.180: Handy © fotolia/angrylittledwarf
- S.185: Frau mit Hut © fotolia/Uschi Hering; Frau telefoniert © Thinkstock/Photodisc/ John Howard
- S.186: Hunde © colourbox.com; Interview © iStockphoto/Chris Schmidt
- S.192: Wochenmarkt © PantherMedia/Toni Anett Kuchinke
- S.200: Sofa © iStock/stephanie phillips; Musikanlage © iStock/cocobende; Posaune und Flöte © fotolia/small tom; Pony © fotolia/Andrei Nekrassov
- S.204: Mann © fotolia/Farina3000
- S.213: Zebra +Affe + Nilpferd + Strauß + Affe mit Baby © Ernst Luthmann; Katze © fotolia/Jan Schuler; Pferd © DIGITALstock/Uwe Bumann; Hund © iStock/Ljupco; zwei Kätzchen © iStock/Claudiad

Illustrationen: Lutz Kasper, Köln; Jörg Saupe, Düsseldorf

Bildredaktion: Laura Seidl, Hueber Verlag, München